

PRESSEMITTEILUNG

INFORMATION ZU DEM LIEFERENGPASS DER KUNDENROUTER DES HERSTELLERS AVM (FRITZ!BOX)

Göttingen, 27. Juli 2021: Die Corona-Krise hat weltweit für einen Engpass von elektronischen Bauteilen und Chipsätzen gesorgt. Laut Prognosen wird es einige Quartale dauern, bis die Engpässe in der Produktion aufgeholt werden können. Diese Bauteile und Chipsätze werden jedoch bei der FRITZ!Box 7590 eingebaut, die den Kunden der goetel GmbH derzeit beim Vertragsabschluss zur Miete angeboten wird. Um den Kunden trotzdem eine schnelle Schaltung ihrer Internet-Verträge zu ermöglichen, werden jetzt zusätzlich alternative Premium Router angeboten, so die goetel GmbH. Aus technischer Sicht handelt es sich um ein vergleichbares Modell, welches alle notwendigen Funktionen und gewohnten Komfortmerkmale bietet und somit bestens für die LWL Produkte der goetel GmbH geeignet ist.

Die neuen Modelle stehen den Kunden zusätzlich zum bisherigen Angebot zur Verfügung. Sollten Kunden den alternativen Premium Router nicht nutzen wollen, so besteht die Möglichkeit, sich einen Router selbst zu beschaffen, so lange die vergleichbaren AVM-Modelle bei goetel nicht verfügbar sind. Zu beachten ist allerdings, dass es in diesem Fall zu einer Verzögerung des Schalttermins führen kann.

ÜBER DIE GOETEL GMBH

Die goetel Gruppe wurde 1987 gegründet und ist ein führender mitteldeutscher Telekommunikationsdienstleister mit Standorten in Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Neben einem umfangreichen Angebot an Telefonie- und Internet-Produkten für Privat- und Geschäftskunden gilt der Fokus dem Breitbandausbau. Bereits 2012 startete das Unternehmen mit der Errichtung des ersten eigenen Glasfasernetzes in Göttingen. Die goetel hat sich insbesondere auf die Erschließung des ländlichen Raumes mit FTTH-Infrastruktur spezialisiert. In vielen eigenwirtschaftlichen und auch geförderten Projekten wurden Gemeinden und Dörfer zu Gigabitorten gemacht und somit deren Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit gestärkt. Die goetel GmbH ist Mitglied im Breko e.V. sowie beim IT-Innovationscluster Göttingen.

ÜBER FTTH

Fibre To The Home bedeutet, dass die Glasfaser vom Verteilerkasten direkt bis in Ihr Haus verlegt ist. So können alle Vorteile der zukunftssicheren Glasfasertechnik genutzt werden: Eine nahezu unbegrenzte Menge an Daten kann in Lichtgeschwindigkeit übertragen werden, unempfindlich gegenüber äußeren Einflüssen und stark genug, um sämtliche Geräte gleichzeitig mit allen Möglichkeiten des Internets bedienen zu können.

goetel

WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Informationen und Details zum weiteren Ausbau finden Sie demnächst unter www.goetel.de

BEI FRAGEN WENDEN SIE SICH BITTE AN

Pressestelle goetel

0551 384 88-415

presse@goetel.de

goetel